

## VW elektrifiziert sein Flaggschiff: Start des Touareg eHybrid und Touareg R mit V6-Plug-In-Hybrid

Volkswagen elektrisiert in einer über alle Baureihen reichenden Produktoffensive sein Modellprogramm. Jüngstes Beispiel: das Flaggschiff der Marke – der Touareg. Er wird künftig in zwei Leistungsklassen mit einem neuen V6-Plug-In-Hybridantrieb erhältlich sein: als Touareg eHybrid und exklusiver Touareg R.



Das Spektrum des Oberklasse-SUV mit Elektro- plus Benzinmotor beginnt beim neuen Touareg eHybrid mit einer Systemleistung von 280 kW (381 PS). Die auf einen hohen Reisekomfort ausgelegte Hybridversion kann in den zwei Ausstattungswelten „Atmosphäre“ und „Elegance“ konfiguriert werden. Auf eine ausgeprägt sportliche Abstimmung und Ausstattung setzt indes der neue Touareg R. Mit einer Systemleistung von 340 kW (462 PS) ist er zugleich das stärkste Modell der Baureihe und Marke. Den Touareg eHybrid und Touareg R eint eine hohe Effizienz bei ausgeprägt guten Allround-Eigenschaften und eine stark erweiterte Serienausstattung, zu der eine 4-Zonen-Klimaautomatik, das „Innovision Cockpit“ (mit digitalen Instrumenten und dem Top-Navigationssystem „Discover Pro“), ein Panorama-Schiebe-/Aufstelldach und – im Fall des Touareg R – die „IQ- Light – LED-Matrixscheinwerfer“ gehören.

### Zero Emission auf der Kurzstrecke

Die zwei neuen Allrad-Plug-In-Hybridmodelle ermöglichen beide eine hohe elektrische WLTP-Reichweite von rund 47 Kilometern und niedrige Durchschnittsverbräuche. Beides ist auf das perfekte Zusammenspiel zwischen E-Motor und V6-Turbobenziner zurückzuführen. Die Plug-In-Hybridmodelle passen dabei ideal zum typischen Nutzungsverhalten der Autofahrer. Beispiel Deutschland: Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat ermittelt, dass 99 Prozent aller Fahrten im bevölkerungsreichsten Land Europas kürzer als 100 Kilometer sind. Auf diesen Distanzen punktet der Plug-In-Hybridantrieb bei geladener Batterie (Energiegehalt: 14,1 kWh netto, 17,9 kWh brutto) mit einem besonders niedrigen Kraftstoff- und Energieverbrauch. Dabei gilt, dass die Fahrer von Plug-In-Hybridmodellen die Batterien ebenso oft laden wie die Fahrer von Elektroautos, wie das renommierte Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI) zusammen mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) in einer groß angelegten Studie<sup>4</sup> – durchgeführt in den USA und Deutschland – analysiert hat.

### Effizienz auf der Langstrecke

Auf großen Distanzen spielen die Plug-In-Hybridantriebe beider Touareg ebenfalls ihr großes Potenzial aus, da die Batterie während der Fahrt via Rekuperation – per Energierückgewinnung beim Bremsen – permanent ein wenig nachgeladen wird. Diese Energie reicht, damit der Touareg eHybrid und der Touareg R den V6-Motor beim Verzögern und auf Passagen mit Gefälle immer wieder komplett abschalten und dabei lokal emissionsfrei segeln kann. Perfektioniert wird das Zusammenspiel von E-Maschine und Sechszylinder durch die prädiktive Hybridstrategie der beiden Modelle. Diese prädiktive Hybridstrategie ist bei aktiver Zielführung des Navigationssystems möglich. Beide Touareg nutzen dabei das GPS und die Kartendaten, um auch auf der Mittel- und Langstrecke extrem sparsame Verbrauchswerte zu realisieren. Dazu integriert das System die Topographie, die Streckendaten und das Zielgebiet in die Routenberechnung. Der Touareg eHybrid und der Touareg R realisieren so Gesamtreichweiten von bis zu 810 Kilometern (WLTP).

### 3,5 Tonnen Anhängelast

Bei aller Effizienz bleiben auch die neuen Plug-In-Hybridmodelle – wie alle Touareg – Spezialisten für anspruchsvolle Aufgaben. So sind sowohl der Touareg eHybrid als auch der Touareg R für eine im Bereich der Hybridmodelle außergewöhnlich hohe Anhängelast von 3,5 Tonnen ausgelegt (auch rein elektrisch realisierbar). Mit dieser Spreizung – vom echten Geländewagen bis hin zum temporär als Zero Emission Vehicle einsetzbaren Oberklasse-Reisewagen – nehmen die Touareg Plug-In-Hybridmodelle eine Sonderstellung unter den großen SUV ein. Beide neuen Modelle erfüllen die Emissionsnorm Euro 6d-ISC-FCM.

### Automatisiert Fahren

Der Touareg ist eines der modernsten SUV der Welt. Als erster Volkswagen überhaupt kann er zum Beispiel per „Travel Assist“ im Rahmen der Systemgrenzen bis zu einer Geschwindigkeit von 250 km/h assistiert gefahren werden. Das SUV übernimmt dabei sowohl die Längs- als auch Querverführung. Dabei reagiert der Touareg nicht nur auf den vorausfahrenden Verkehr, sondern auch auf Geschwindigkeits- beschränkungen und die Straßenführung (Kurven, Kreisverkehre, Kreuzungen etc.). Zudem ist der Touareg ebenfalls der erste Volkswagen, der nun via neuem „Park Assist Plus mit Fernbedienung“ per Smartphone- App automatisiert ein- und ausgeparkt werden kann. Im Fall des neuen Touareg eHybrid und Touareg R hat das seinen besonderen Reiz, da



der „Park Assist Plus mit Fernbedienung“ nicht nur mit dem V6-Benziner, sondern auch im rein elektrischen „E-Mode“ funktioniert. Gleiches gilt für den bekannten „Trailer Assist“, durch den das Rückwärtsrangieren mit einem Anhänger deutlich erleichtert wird. Authentisch, alltagstauglich. Die neuen Touareg Hybridmodelle basieren auf der 2018 vorgestellten dritten Generation der 2002 erstmals eingeführten Baureihe. Alle aktuellen Touareg bieten ein ebenso dynamisches wie elegantes Design, ein Maximum an Sicherheit und Langstreckenkomfort, modernste Konnektivität und ein weitreichend digitalisiertes Cockpit. Das Gesamtkonzept ist zudem konsequent auf eine hohe Alltagstauglichkeit und Allround-Eigenschaften wie eine hohe Anhängelast ausgelegt. Hintergrund: Rund 60 Prozent aller Touareg Besitzer in Deutschland und 40 Prozent in Europa nutzen das SUV auch als Zugwagen. Vor diesem Hintergrund hat Volkswagen, wie skizziert, hohen Wert darauf gelegt, dass der Touareg auch in den Versionen mit Plug-In- Hybridantrieb seine Zulassung als Geländewagen behält und damit – anders als das Gros vergleichbarer SUV – besagte 3,5 Tonnen Anhängelast ziehen kann. Bestellbar sind beide Modelle ab Anfang Oktober.

### Progressive Mobilitätsstrategie

Volkswagen manifestiert mit den neuen Touareg Plug-In-Hybridmodellen die nächsten Meilensteine einer langfristig angelegten Antriebsstrategie. Als einer der ersten Hersteller geht Volkswagen hier den Weg eines dualen Produktspektrums mit zwei gleichberechtigten Fahrzeugsträngen: Auf der einen Seite gibt es dabei die bekannten Baureihen mit Verbrennungsmotoren – vom kleinen up! bis zum großen Touareg –, die permanent weiterentwickelt werden. In diesem Rahmen elektrifiziert Volkswagen immer mehr Modelle mit hocheffizienten Hybridantrieben verschiedenster Bauart. Diese Volkswagen basieren in Europa (mit Ausnahme des eigenständigen up!) auf dem Modularen Querbaukasten (MQB / Polo bis Arteon) und dem Modularen Längsbaukasten (MLB / Touareg). Auf der anderen Seite startet parallel ein neues Programm reiner Elektrofahrzeuge auf der Basis des Modularen E-Antriebsbaukasten (MEB / ID. Familie) durch. Alle Modellreihen zusammen – up!, MQB, MLB und MEB – bilden das neue Volkswagen Produktspektrum. Es deckt künftig alle Einsatzszenarien und Antriebskonzepte ab, um jedem Kunden die optimale „Automobilitätsform“ anbieten zu können.

### Volkswagen Hybridoffensive

Die Hybridmodelle übernehmen bei der Elektrifizierung der Volkswagen Produktpalette eine Schlüsselrolle, da mit ihnen überall und sofort die Emissionen gesenkt werden. Alle Hybridmodelle eint die Tatsache, dass sie elektrische Energie nutzen, um den Verbrauch und die Emissionen zu senken und die Gesamtreichweite zu erhöhen. Bis Ende des Jahres wird Volkswagen allein auf dem europäischen Markt insgesamt 15 Hybridmodelle im Handel haben.

An Bord: entweder ein 48V-Mild-Hybrid- oder ein Plug-In-Hybridantrieb. Bereits auf dem Markt sind drei Golf eTSI5/6/7 (48V-Mild-Hybrid) sowie die Plug-In-Hybridmodelle Golf eHybrid, Golf GTE, Passat GTE und Passat Variant GTE. Noch 2020 starten zudem drei Golf Variant eTSI12 (48V-Mild-Hybrid) und – jeweils mit Plug-In-Hybridantrieb – der Tiguan eHybrid12 sowie der neue Touareg eHybrid und Touareg R. Anfang 2021 folgen der Arteon eHybrid und Arteon Shooting Brake eHybrid. Sie alle treffen auf einen boomenden Markt: Europaweit meldete die European Automobile Manufacturers Association (ACEA) Anfang September für das zweite Quartal des Jahres 2020 ein Zulassungsplus der Hybridfahrzeuge von 133,9 Prozent gegenüber 2019.

Fakt ist: Aktuelle Hybridmodelle wie der neue Touareg eHybrid und der Touareg R verändern die Art und Weise, wie wir fahren. Sie wecken die Lust am nachhaltigen Cruisen und machen mit ihrem elektrischen Boost gleichzeitig Spaß. Es sind sparsame Alleskönner, die große Gesamtreichweiten ermöglichen, temporär zum E-Auto werden und dazu beitragen, die CO2-Emissionen weiter zu senken.

Quelle: volkswagen.com



© 1991 EngelDesign

... in uns weckt jedes Auto pure Emotionen.

[Kontakt](#) | [Impressum](#)